

Was kann passieren?



Ausfall/Notruf



Biologische Gefahr



Bomben/ Munitionsfund



Chemieunfall



Großbrand



Hochwasser



Infektionsgefahr



Raketenangriff



Trinkwasserverschmutzung



Waldbrand

Das bedeuten die Sirenensignale

Warnung bei Gefahr



Einminütiger Heulton (auf- und abschwellend)

Es besteht eine Gefahr. Informieren Sie sich.

Entwarnung



Durchgehender einminütiger Heulton

Die Gefahr besteht nicht mehr.

Laden Sie sich die Warn-App NINA hier kostenlos herunter:



Notfall-Informations- und Nachrichten-App



iOS



Android

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
Provinzialstraße 93, 53127 Bonn
Postfach 1867, 53008 Bonn
Telefon: +49(0)228-99550-0
poststelle@bbk.bund.de
www.bbk.bund.de

© BBK 2023



Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Warnung bei Gefahren

vorsorgen – wissen – handeln

Am 14.9. ist bundesweiter Warntag



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Krisenvorsorge? Einfacher, als Sie denken.

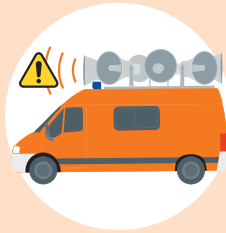
Machen Sie sich mit möglichen Risiken und dem Thema Warnung vertraut. Dann können Sie sich und andere besser schützen, wenn es drauf ankommt.

Hilfreiche Tipps, detaillierte Informationen und verschiedene Broschüren finden Sie im Bereich „Warnung & Vorsorge“ auf: www.bbk.bund.de

Wie erhalten Sie Informationen?

Gefahren können plötzlich und unerwartet auftreten. Amtliche Warnungen liefern wichtige Informationen zur Situation: **Was** ist passiert? **Wo** ist es passiert? **Was** kann ich tun?

Diese Informationen sollen so viele Menschen wie möglich erreichen. Deshalb gibt es verschiedene Wege, sie zu verbreiten:



Lautsprecherwagen



Internetseiten



Familien- und Freundeskreis,
Nachbarschaft



Radio & TV



Digitale
Infoscreens



Mobilfunkgeräte

Sirenen



Was können Sie tun?

Warn-App NINA: Installieren Sie zum Beispiel die Warn-App NINA des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Abonnieren Sie die Orte, für die Sie Gefahreninformationen erhalten möchten. Informieren Sie sich, wie Sie bei Gefahr handeln und wie Sie vorsorgen können. Tipps für den Notfall gibt es in der Warn-App NINA oder auf bbk.bund.de/vorsorge.

Cell Broadcast: Mit dem Betriebssystem für Android ab Version 11 oder iOS ab Version 16.1 können Sie über den Mobilfunkdienst Cell Broadcast auch Warnungen direkt auf Ihr Mobiltelefon erhalten. Dafür muss das Gerät eingeschaltet und empfangsbereit sein. Mehr Informationen finden Sie auf bbk.bund.de/cellbroadcast.

Radio und TV: Fast alle deutschsprachigen Radio- und TV-Sender sind an das deutsche Warnsystem angeschlossen. Schalten Sie deshalb bei Gefahr das Lokalradio oder das Fernsehen ein. Auch dort erhalten Sie im Notfall Informationen.

Wie können Sie mithelfen?

Ihr Beitrag ist wichtig! Denn Sie können Informationen weitergeben – an Familie und Freunde, an Nachbarn und Arbeitskolleginnen, an Menschen auf der Straße oder im Bus. Damit verbreitet sich die Nachricht, dass eine Gefahr droht: Alle können entsprechend handeln. Auch die, die wir nicht über das Handy, Radio oder andere Wege erreicht haben.